










Japan

Kirschblüte in Japan



-  **Zwölf-tägige Rundreise mit leichten Wanderungen**
-  **Besuch von Hakone: am Fuß des Mt. Fuji – Wahrzeichen Japans**
-  **Bootsfahrt auf dem Ashi-See und Seilbahnfahrt zum Krater des Mt. Kami**
-  **Wandern im Blütenmeer in den Yoshino-Bergen**
-  **Nikko: Besuch von Toshogu-Schrein und Rinoji-Tempel**
-  **Besichtigung des Großen Buddha in Kamakura**
-  **Drei Tage Metropole Tokyo: Ausflüge und Besichtigungen**

Für viele Menschen bedeutet Japan das Inselreich der Gegensätze: fernöstliche Tradition einerseits und hochmoderne Industrienation andererseits. Bei dieser Reise werden Sie selbst die großen Extreme kennen lernen. Neben den Metropolen Tokyo, Osaka und der Kaiserstadt Kyoto erwarten Sie stille Dörfer, unberührte Landschaften, verträumte Tempel und Schreine.

Hinter der Fassade von Hochhäusern und Computer-Boom besteht das durch lange Tradition geprägte Selbstverständnis der Japaner fort, liegen die Reize einer überaus raffinierten Lebensweise. Das bedeutet u.a., dass der Kimono einer Dame auch heute noch in Harmonie mit der Jahreszeit, dem Alter und dem Anlass zu sein hat oder dass die Knoten in der Verpackung der Hochzeitsgeschenke in glücksbringender Weise geknotet sein müssen. Eile ist dem Japaner fremd, Freundlichkeit und Höflichkeit aber selbstverständlich. Beim gemeinsamen Essen wünscht man in Japan seinen Tischgenossen nicht „Guten Appetit“, sondern sagt „itadakimasu“ (*ich bin so frei*) zu sich selbst und schenkt sich immer gegenseitig ein. Die Speisen - meist Reisgerichte, viel Gemüse, Fisch, und Fleisch - sind vorzüglich, vor allem, nachdem sich der Magen an die fremdartigen Pasten und Saucen gewöhnt hat.

Zu den absoluten Höhepunkten Ihrer Reise wird sicherlich die Wanderung am Berg Yoshino zählen. An den Hängen des Berges stehen von Mitte März bis Ende April je nach Höhenlage etwa 100.000 Kirschbäume in Blüte! Aber auch die Bootsfahrt auf dem Ashi-See mit Ausblicken auf den heiligen Berg Fuji-san wird Ihnen noch lange in Erinnerung bleiben.

Zu den Schätzen traditioneller japanischer Architektur zählen die vielen Schreine und Tempel. Besuche führen Sie zu einigen der schönsten Bauten - dem Asakusa Kannon-Tempel in Tokyo, dem Toshogu-Schrein in Nikko und dem „Goldenen Pavillon“ Kinkakuji in Kyoto.

Geplanter Programmablauf

(Verpflegung: F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Tag 1: Frankfurt - Osaka

Flug ab Frankfurt über Seoul nach Osaka..

Tag 2: Osaka - Nara

Nach Ankunft in Osaka fahren wir per Bus nach Nara, bekannt als "Wiege der japanischen Kultur". Nara war Hauptstadt des ersten japanischen Reiches und ist nach chinesischem Vorbild in Rasterform angelegt.

Hotel;

Tag 3: Nara - Yoshino - Nara

Morgens besuchen wir die verschiedenen Sehenswürdigkeiten im Nara-Park. Mehr als 1000 Hirsche (shika), die als Götterboten angesehen werden, leben hier.

Wir besuchen den Todai-ji-Tempel mit seiner Großen Buddha-Halle. Sie gilt als größter Holzbau der Welt (57 m lang, 50,5 m breit, 48,7 m hoch) und beherbergt die berühmte, 16 m hohe Statue des kosmischen Ur-Buddha. Anschließend besichtigen wir den Kofuku-ji-Tempel mit dem Wahrzeichen von Nara, der fünfstöckigen Pagode. Mit dem Bummelzug fahren wir durch bezaubernde Landschaft ins Bergdorf Yoshino - zur Zeit der Kirschblüte eines der beliebtesten Besuchsziele. Auf dem Berg Yoshino gedeihen 100.000 Bäume, die im Frühjahr ihre volle Blütenpracht entfalten und die sanft ansteigenden Berghänge in ein Blütenmeer verwandeln.

Wir wandern durch den Ort, vorbei an Tempeln (13. Jahrhundert) und folgen alten Pilgerwegen. Am späten Nachmittag fahren wir mit dem Zug nach Nara zurück.

Hotel; (F)

Tag 4: Nara - Kyoto

Morgens fahren wir mit dem Zug nach Kyoto. Etwa 1000 Jahre lang war die Stadt Kaiserresidenz, hunderte von alten Shinto-Schreinen und buddhistischen Tempeln zählen zu ihrem reichen kulturellen Erbe. Die meisten heiligen Stätten befinden sich in der Hügellandschaft, die Kyoto, den Hauptsitz des japanischen Buddhismus, umgibt.

Enge Straßen mit traditionellen Häusern gibt es heute noch in Kyoto, das übrigens als einzige Millionenstadt Japans im II. Weltkrieg keine Zerstörungen erlitt. Am Nachmittag starten wir zu einem ersten Stadtrundgang. Der Kiyomizudera-Tempel und der Sanjusangen-do-Tempel mit 1001 Statuen der Göttin Kannon in der Haupthalle sind einige der Sehenswürdigkeiten, die wir uns anschauen.

Hotel; (F)

Tag 5: Kyoto

Wir verbringen einen weiteren Tag in Kyoto, der schönsten Stadt Japans, und sind per Bus und zu Fuß unterwegs. Unsere ersten Ziele sind zwei Tempel: Ryoan-ji - weltberühmt für seinen Zen-Garten, eine kunstvolle Komposition von Felsblöcken und geharktem weißem Sand - sowie Kinkaku-ji (der "Goldene Pavillon") mit goldglänzenden Fassaden, die sich im Teich des stillen Tempelgartens spiegeln. Auf dem „Philosophenweg“, benannt nach dem japanischen Philosophen Kitaro Nishida (1870-1945), wandern wir vom „Silbernen Pavillon“ (Ginkaku-ji) zum Heian-Schrein. Kirschbäume säumen den Weg, der entlang einem malerischen alten Kanal verläuft.

Am Abend können wir das Gion-Viertel besuchen (fakultativ) und einer Vorführung beiwohnen. Zu sehen sind u.a. eine Teezeremonie, Ikebana und ein Bunraku-Puppenspiel. (Abendtour in das Gion-Viertel beträgt z.Zt. pro Person Euro 32,-).

Hotel; (F)

Tag 6: Kyoto - Nagoya - Odawara - Hakone

Weiter geht es mit dem Shinkansen (Superschnellzug) über Nagoya zur Küstenstadt Odawara, dem Tor zum Fuji-Hakone National Park. Im Odawara-Park besichtigen wir die Burg. Ein Museum im Hauptturm informiert über die Edo - und Samurai-Epoche. Im Park stehen zahlreiche Kirschbäume. Wenn wir Glück haben erleben wir hier die Blütenpracht. Weiter geht es mit dem Bus nach Hakone.

Hotel, (F)

Tag 7: Fuji-Hakone-Izu Nationalpark

Bei einer stimmungsvollen Bootsfahrt auf dem Ashi-See und während einer Seilbahnfahrt zum Fuß des Kraters Mt. Kami und des Schwefeltals Owakudami können wir die ersten Ausblicke auf den Fuji-san genießen. Eine Wanderung führt uns entlang Zedernalleen auf der alten Tokaido-Straße, der ehemaligen Verbindungsstraße zwischen Kyoto und Tokyo, vormals Edo.

Hotel, japanische Zimmer; (F)

Tag 8: Hakone - Tokyo

Bei guter Witterung unternehmen wir eine Wanderung im Gebiet des Hakone-Kraters auf den Mt. Kintoki. Der schneebedeckte Fuji-san zeigt sich in seiner ganzen Pracht. Am Spätnachmittag gelangen wir mit dem Zug nach Tokyo - eine der größten Städte der Welt. Im Stadtteil Asakusa befindet sich unser Hotel für die nächsten 4 Nächte. Von hier können wir zu Fuß den berühmten Asakusa Kannon-Tempel, das beliebteste und meistbesuchte Heiligtum der Tokyoter, aufsuchen und am Abend noch durch die Einkaufsstraßen schlendern.

Gehzeit ca. 4 Std.; Hotel; (F)

Tag 9: Tokyo - Nikko - Tokyo

Mit dem Zug machen wir heute einen Tagesausflug nach Nikko. Ein japanisches Sprichwort lautet: „Sage nie kekko (prächtigt), ehe du Nikko gesehen hast.“ Zahlreiche Kunstwerke der Stadt sind zum „Staatschatz“ erklärt worden. Heute sehen wir uns Tempelanlagen an, besuchen den Toshogu-Schrein, eine Mischung buddhistischer und shintoistischer Architektur, sowie den Rinnoji-Tempel mit seiner aus dem 9.Jh. stammenden Sambutsudo-Halle. Eindrucksvoll wie diese Heiligtümer sind auch die etwa 15.000 majestätischen, mehrere Hundert Jahre alten Zedern, die die Wege flankieren.

Hotel; (F)

Tag 10: Tokyo - Kamakura - Tokyo

Frühaufsteher besuchen heute den berühmten Fischmarkt Tsukiji- einen der größten der Welt. Die Versteigerungsaktion für die Thunfische darf leider nicht mehr von Touristen besucht werden. Dennoch bietet der Markt ganz besondere Eindrücke.

Anschließend fahren wir nach Kamakura. Wie in einem natürlichen Amphitheater liegt die Stadt eingebettet in eine Landschaft bewaldeter Berge. Die mittelalterliche Residenzstadt und Shogun-Hauptstadt (12. -14. Jh.) bietet viele Sehenswürdigkeiten. Hauptattraktion ist der 13,5 m hohe Daibutsu, der Große Buddha. Auf dem Weg zum Daibutsu sehen wir auch den Hasedera-Tempel. Dieser ist früh verstorbenen Kindern gewidmet und beherbergt



tausende kleiner Jizo-Statuen, die mit farbenfrohen Mützchen und Lätzchen geschmückt sind. Am Abend Rückfahrt nach Tokyo-Asakusa. Wer noch Lust und Energie hat, kann bei einem Abendbummel auf der berühmten Ginza das brodelnde Tokyo „by night“ erleben.

Hotel; (F)

Tag 11: Tokyo

Nach dem Frühstück brechen wir zu unserer ganztägigen Besichtigungsfahrt durch Tokyo auf. Per Zug (U- und S-Bahn) fahren wir durch die Stadt und mit dem Schiff auf dem Sumida-Fluss. Wir besuchen das Rathaus von Tokyo (48-stöckiges Gebäude), von dem sich ein weit reichender Blick auf die Stadt und den großzügig angelegten, berühmten kaiserlichen Palastgarten bietet. Auf dem Rückweg zu unserem Hotel besuchen wir noch den Ueno-Park.

Hotel; (F)

Tag 12: Tokyo - Frankfurt

Am Morgen werden wir zum internationalen Flughafen Tokyo Narita gebracht. Rückflug über Seoul nach Deutschland und Ankunft am gleichen Tag.

Unser Service-Team berät Sie gerne.

Telefon-Nummer: 089-235 006-0

e-mail: info@hauser-exkursionen.de

Charakter der Tour und Anforderungen

Rundreise mit leichten Tageswanderungen; unterwegs mit öffentlichen Verkehrsmitteln; Rollkoffer oder -tasche empfehlenswert.

Die 3- bis 4-stündigen Wanderungen sind einfach und dürften von jedermann mit einem gesunden Organismus leicht zu bewältigen sein. Sie folgen guten, markierten Wegen, die Route beinhaltet sanfte Anstiege, es sind max. 400 Höhenmeter zu überwinden. Nach Regenfällen sind die Wege jedoch mitunter etwas ausgewaschen und rutschig. Während der Tagestouren benötigen Sie lediglich einen kleinen Rucksack, in dem Sie das Notwendigste (Regenschutz, evtl. Trinkflasche etc.) bei sich tragen.

Bei den Transfers zu den verschiedenen Sehenswürdigkeiten werden Sie viel mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein (Züge, Busse und Bahnen). Da es in der Regel keine Gepäckwagen gibt, stellen Sie sich bitte darauf ein, Ihr Gepäck auf den Bahnhöfen zum Teil auch über etwas längere Strecken zu tragen.

Bitte beschränken Sie Ihr Gepäck so weit es geht auf ca. 15 kg und ein Hauptgepäckstück. Fast alle Unterkünfte sind mit Waschmöglichkeiten und meist auch Trocknern ausgestattet, so dass Sie unterwegs waschen können.

Von Kyoto aus wird das Hauptgepäck voraus geschickt nach Hakone. Für 1 Nacht haben Sie also keinen Zugriff darauf. Bitte nehmen Sie ein zusätzliches Gepäckstück mit, in das Sie die für diese Übernachtung notwendigen Utensilien packen können. Das Hauptgepäck bekommen Sie dann wieder in Ihrer Unterkunft in Hakone.

Sie übernachten zwei Mal in Zimmern im traditionell japanischen Stil: die Einrichtung ist sparsam und geschmackvoll, die Zimmer sind mit weichen Strohmatten, den Tatami, ausgelegt. Die Futons (Betten) befinden sich im Wandschrank und werden abends auf den weichen Bodenmatten ausgerollt.

In manchen Hotels gibt es auch die typisch japanischen Bäder - nach Geschlechtern getrennte Gemeinschaftsbaderäume (Ofuro). Wenn das Gemeinschaftsbad benutzt wird, ist es üblich, sich sorgfältig zu reinigen, bevor man in das sehr heiße Wasser des Beckens steigt.

Bitte richten Sie sich auf sehr kleine Zimmer ein. Selbst in den 3-Sterne-Häusern können diese von ihrer Größe her nicht mit europäischen Standards verglichen werden können! Die Raumgröße beträgt in den Großstädten manchmal nur ca. 15 qm. Koffer können unter dem Bett deponiert werden. Alle Zimmer haben ein eigenes Bad/WC.

Die Verpflegung ist nur teilweise im Reisepreis eingeschlossen. Auf diese Weise werden Sie auf individuellen „kulinarischen Streifzügen“ die vorzüglichen japanischen Speisen ausprobieren und das Bekömmlichste für sich wählen können. Als Anhaltspunkt: Für die nicht enthaltenen Mahlzeiten rechnen Sie bitte mit einem Tagessatz von etwa Euro 17,- für ein Mittagessen inkl. Softdrink und Euro 22,- für ein Abendessen inkl. Softdrink. Alkoholika sind in Japan im Verhältnis sehr teuer, so kostet ein Bier (0,3l oder 0,5l) im Restaurant ca. Euro 7,-, dagegen kostet ein Fläschchen Reiswein (Sake, 0,25l) ca. Euro 4,-.

Klima

Das Klima in Japan lässt sich mit dem Klima in den südlichen Teilen Europas vergleichen, allerdings herrscht höhere Luftfeuchtigkeit. Im März ist das Wetter, ähnlich wie bei uns in Europa, teilweise sehr wechselhaft. Es kann noch Tage mit Kälteeinbrüchen geben, aber in den Niederungen kann es auch schon fast sommerlich warm werden. Neben leichter, atmungsaktiver Kleidung benötigen Sie für diese Reise auch wärmere Sachen und Regenschutz sowie bequeme Schuhe.

Beachten Sie bitte unsere ausführliche Ausrüstungs-Checkliste für diese Tour, die Sie nach Ihrer Anmeldung erhalten.

Gepäck

Wir empfehlen die Mitnahme eines Koffers bzw. Reisetasche mit Rollen. Das Gepäck muss vom Hotel zum Bahnhof jeweils selbst transportiert werden und die Wege sind teilweise lang. In den Zügen gibt es nur wenig Stauraum für Gepäck. Wir empfehlen daher, sich möglichst einzuschränken. In den meisten Hotels besteht die Möglichkeit, Wäsche waschen zu lassen.

Wichtige Hinweise

Selbstverständlich ist es das Ziel Ihrer Reiseleitung und unserer Partner, sämtliche Programmpunkte zu erreichen. Sollte es witterungsbedingt, aus organisatorischen oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen von der Ausschreibung geben (z.B. wetterbedingte Verschiebungen oder Ausfälle von Flügen), bitten wir um Ihr Verständnis.

Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen

Einreise und Gesundheit

Staatsbürger der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs, der Schweiz und Italiens benötigen zur Einreise nach Japan einen gültigen Reisepass. Ein Visum ist nicht erforderlich. Staatsbürger anderer Länder bitten wir, sich direkt mit der jeweiligen Vertretung in Verbindung zu setzen.

Für Japan sind keine Impfungen zwingend vorgeschrieben. Empfohlen werden: Hepatitis A, Tetanus, Diphtherie und Polio. Bei Buchung einer Reise befindet sich in Ihren Unterlagen ein Coupon für ein kostenloses, reisemedizinisches Informationsgespräch. Nutzen Sie diesen und informieren Sie sich in einer der Reisepraxen



des BCRT (Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin) über die Gesundheitsrisiken auf Ihrer Reise. Unter www.bctropen.de finden Sie die Adressen der Reisepraxen des BCRT. Dort werden Sie von erfahrenen Ärzten individuell beraten. Sollten Sie die Möglichkeit eines Besuches nicht haben, erhalten Sie auch ausführliche telefonische Informationen bei dem unabhängigen Auskunftsservice über Gesundheitsrisiken im Ausland unter der Tel. 0900/1234 999 (1,98 Euro pro Minute aus dem dt. Festnetz, Stand: 26. Aug. 11) oder unter: www.gesundes-reisen.de.

Leistungen

Hauser-Inklusivleistungen

- Hauser-Reiseleitung ab/bis Deutschland
- Flug mit Lufthansa Frankfurt - Osaka// Tokyo - Frankfurt
- derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- Übernachtung in Hotels und Pensionen, einmal im Kloster
- Frühstück
- Transfers/Fahrten laut Programm
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Hauser-Top-Schutz im Wert von € 160,-; Reiserücktritts-Versicherung, Reisehaftpflicht-Versicherung, Reisekranken-Versicherung mit medizinischer Notfall-Hilfe, Rundum-Sorglos-Service

Wunschleistungen

- Anschlussflüge nach Verfügbarkeit ab anderen deutschen Städten € 60,-, ab Österreich/Schweiz ab € 170,-
- Hauser ZUSATZ-Reiseschutz-Paket € 44,-: Reisegepäck-, Reiseunfall- und Reiseabbruch-Versicherung

Termine und Preise:

Reisennummer: JPK02

Reisetage: 12 Tage

Teilnehmerzahl: 10-15

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl siehe Katalog 2012, Seite 15.

Termine:	Preis:
04.04.2012 - 15.04.2012	3.290,00€
Einzelzimmerzuschlag	350,00€

Den geplanten Reiseleiter und Zusatztermine finden Sie sobald bekannt bei dieser Reise unter www.hauser-exkursionen.de

Im Reisepreis nicht enthaltene Leistungen

fehlende Mahlzeiten und Getränke (ca. € 30-40 pro Tag); Getränke; individuelle Ausflüge und Besichtigungen

Hauser Shop / Gutschein

Als Dankeschön für die Teilnahme an dieser Reise erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 25,- € für den Hauser Shop.

Zur Komplettierung Ihrer Ausrüstung und für spezielle Fragen steht Ihnen unser Hauser Shop gerne zur Verfügung. Einen Überblick über das Angebot finden Sie unter www.Hauser-Shop.de oder in der aktuellen Programmübersicht. Tel: 089 235006-21



Reiseveranstalter/Beratung und Buchung

Hauser exkursionen international GmbH
 Spiegelstr. 9,
 81241 München

Tel. 089 / 23 50 06-0, Fax 089 / 23 50 06-99
 E-Mail: info@hauser-exkursionen.de <<mailto:info@hauser-exkursionen.de>>
 In Zusammenarbeit mit deutsch-japan. Partnern
 sowie den IATA-Luftverkehrsgesellschaften